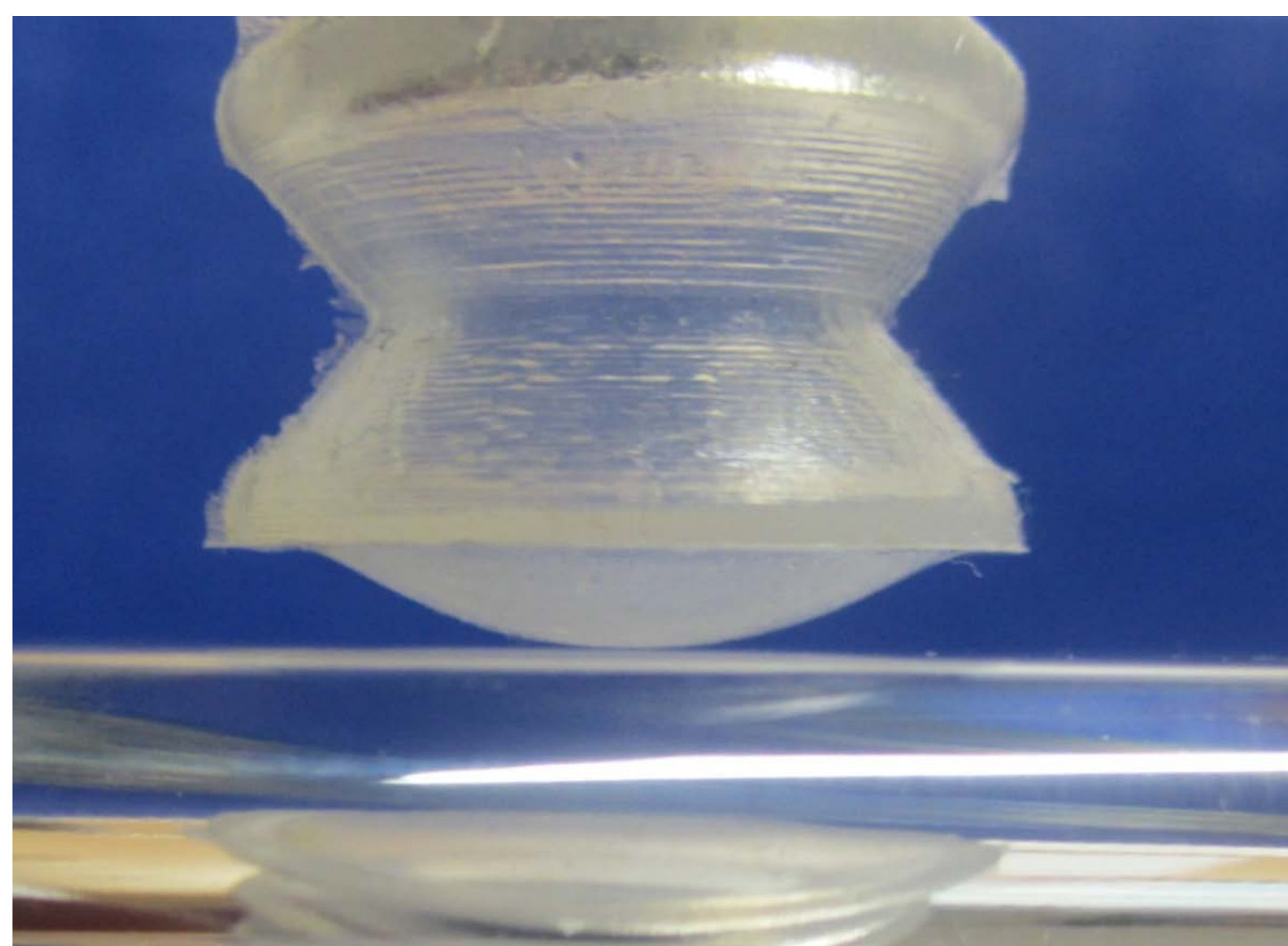


Energieeffizienter, adaptiver Sauggreifer für medizintechnische und pharmazeutische Produkte



Sauggreifer / ein Bauteil



aktives Ablegen



Steifigkeitszunahme über Faltung

Erfindungsangebot

Die Erfindung betrifft einen monolithischen (aus einem Bauteil bestehenden), geschlossenen, nachgiebigen Sauggreifer, mit dem glatte Objekte gegriffen, hantiert und transportiert werden können.

Vorteile durch multifunktionelle Eigenschaften

- über die stoffliche Nachgiebigkeit (reversible Verformbarkeit) wurde eine Adaptation an verschiedenartig gewölbte Greifobjektoberflächen erreicht
- Adaptation des Greifers an eine ungenaue Position des Greifobjektes über die im Sauggreifer vorhandene geometrische Nachgiebigkeit (Ausnutzung eines Durchschlageffektes)
- im Gegensatz zu konventionellen Sauggreifern, geht das unterdruckerzeugende Medium nicht verloren (Medium- und Energieeinsparung)



Adaptation an diverse Oberflächen und ungenaue Objektpositionen

Einsatzfelder

- Einsatz in Reinräumen
- „sanftes“ Sauggreifen
- Verpackungsindustrie: medizintechnische und pharmazeutische Produkte (Vials, Spritzen, Injektionsflaschen, Infusionsflaschen oder Pen-Gläser)
- greifen, manipulieren und transportieren in Lebensmittel- und Kosmetikindustrie

Schutzrechte

- Patentanmeldung DE 10 2014 011 617.4
- Patentinhaber: TU Ilmenau
www.tu-ilmenau.de

Kontakt

Thüringer Verwertungsverbund
c/o TU Ilmenau, PATON-PVA
PF 10 05 65
98684 Ilmenau

Sascha Erfurt
Tel. +49 3677 69 4569
sascha.erfurt@tu-ilmenau.de
Unser Zeichen: PVA 01-171